

## THÈME : REGEN

### COMPTINES

**R**egen, Regentröpfchen,  
regnen auf mein Köpfchen.  
Regnen in das grüne Gras,  
meine Füße werden naß.

**P**itsch, pitsch, patsch  
durch den Regen, durch den Matsch  
und wer hier nicht weiter kann,  
der zieht sich Gummistiefel an.  
Pitsch, pitsch, patsch  
durch den Regen, durch den Matsch !

**1**, 2, 3, 4,  
Regentröpfchen fallen hier.  
5, 6, 7, 8,  
jetzt wird ein Spiel gemacht.  
9, 10,  
- du darfst gehn

**E**s tröpfelt, es tröpfelt  
es regnet, es regnet  
es gießt, es gießt  
es hagelt, es hagelt  
es blitzt -  
es donnert  
alle Leute laufen schnell nach Haus.

**W**enn's regnet, wird's naß,  
Wenn's schneit, wird's weiß,  
Wenn's friert, gibt's Eis,  
Wenn die Sonne scheint, wird's heiß.

**E**s regnet, es regnet,  
die Erde wird naß,  
bunt werden die Blumen  
und grün wird das Gras.  
Es regnet, es regnet,  
die Erde wird naß,  
wir sitzen im Trocknen,  
was schadet uns das.  
Es regnet, es regnet,  
es regnet seinen Lauf,  
und wenn's genug geregnet hat,  
dann hört's auch wieder auf.

Mit zwei Fingerspitzen auf Tischplatte klopfen  
mit allen Fingerspitzen klopfen  
lauter und schneller klopfen  
mit den Handflächen patschen  
mit der Hand Blitz in die Luft zeichnen  
mit den Fäusten trommeln.  
mit den Fingern über Tischplatte laufen und  
hinter sich verstecken.

### ALBUMS POUR ENFANTS :

---

---

---

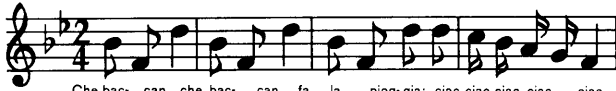
---

## THÈME : REGEN

### CHANTS

#### Pitsch Pitsch Patsch

Volksgut.



Che bac- can, che bac- can fa la piog- gia: ciac, ciac, ciac, ciac ciac.  
 1. Pitsch, pitsch, patsch! Pitsch, pitsch, patsch! Manch- mal machtes pit- sche, pit- sche, patsch.  
 2. Pitsch, pitsch, patsch! Pitsch, pitsch, patsch! Manch- mal machtes pit- sche, pit- sche, patsch.



Noi la piog- gia non te- mia- mo, or che om- brel- lo tut- ti ab- bia- mo.  
 1. Doch wir fürch- ten nicht die Trop- fen, die auf un- ser Schirm- chen klopfen.  
 2. Reg- netes auch oh- ne Pau- se, trok- ken kom- men wir nach Hau- se.

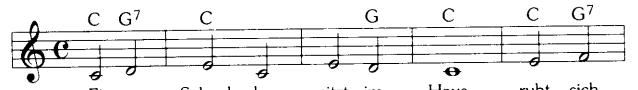


Noi la piog- gia non te- mia- mo, or che om- brel- lo tut- ti ab- bia- mo.  
 1. Doch wir fürch- ten nicht die Trop- fen, die auf un- ser Schirm- chen klopfen.  
 2. Reg- netes auch oh- ne Pau- se, trok- ken kom- men wir nach Hau- se.

#### Die müde Schnecke

K. NEUHAUS, I. SCHMECHEL in *Astrids Apfelkuchen*.

© Patmos Verlag, Düsseldorf.



Ei- ne Schne- ke sitzt im Haus, ruht sich



aus und kommt nicht raus. Erst wenn's reg- net.



guckt sie dann, ob sie draus- sen fres- sen kann.

#### Regen Regen tropf tropf...

*Leselöwen Liederbuch*, Hans BIEHLER,

© Loewes Verlag, Bindlach.



1. Re - gen, Re - gen, tropf, tropf, tropf,



naß ist schon mein Kopf, Kopf, Kopf, naß ist schon mein



Bauch, Bauch, Bauch, naß sind mei - ne

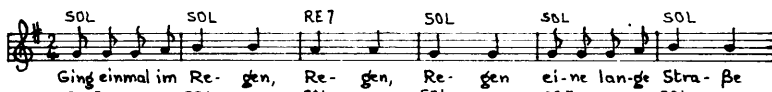


Fü- ße auch, tropf, tropf, tropf, tropf, tropf!

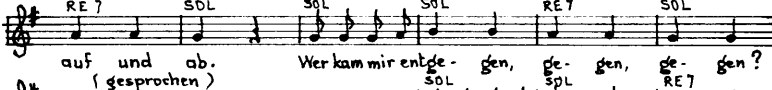
2. Regen, Regen, platsch, platsch, platsch,  
 überall ist Matsch, Matsch, Matsch,  
 meine Füße sind schon naß,  
 nein, das macht mir keinen Spaß,  
 platsch, platsch, platsch, platsch, platsch!

#### Ging einmal im Regen

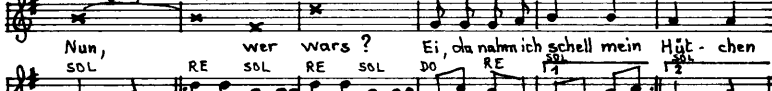
*Unsere Lieder*, CRDP d'Alsace.



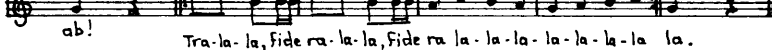
Ging einmal im Re- gen, Re- gen, Re- gen ei- ne lan- ge Stra- ße



auf und ab. Wer kam mir entge- gen, ge- gen, ge- gen?



Nun, wer wars? Ei, da nahm ich schell mein Hüt- chen



ab! Tra- la- la, fide- ra- la- la, fide- ra- la- la- la- la- la- la- la- la.